

Tagesordnung der 34. Sitzung des Gemeinderats vom 31.08.2017

- 1. Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 13.07.2017**
- 2. Rathaus Marktbergel; Erneuerung der Fenster; Durchführungsbeschluss**

Auf historischen Fotos ist erkennbar, dass im Obergeschoss vierflügelige Kreuzstockfenster vorhanden waren; diese hatten vier gleich große Flügel und in jedem Flügel mittig eine Holzquersprosse. Gegen den Vorschlag, anstelle von Holzsprossen Bleisprossen auszuführen, hat das Bayer. Landesamt für Denkmalpflege keine Einwendungen. Bei den Schaufenstern der Apotheke im Erdgeschoss wurde seitens des Landesamtes Einverständnis erklärt, die jetzige Teilung wieder aufzugreifen. Der Gemeinderat beschließt die Erneuerung der Fenster. Die Ausschreibung hat zeitnah zu erfolgen.
- 3. Ausbau der Kreisstraße NEA 43 in der Ortsdurchfahrt Marktbergel (Burgbernheimer Straße);**
 - 1. Sachstandsbericht**
 - 2. Umbindung des Kanals im Hirtenweg**

Am 15.08.2017 hat eine gemeinsame Besprechung mit dem Landkreis stattgefunden, in der die Abgrenzung der einzelnen Maßnahmen zueinander, Ausschreibungsmodalitäten und der zeitliche Ablauf der Maßnahmen besprochen wurden. Aktuell ist der Kanal im Hirtenweg an den Kanal in der Burgbernheimer Straße angeschlossen, der nach Osten gerichtet ist und der zudem die Abwässer aus der Herrengasse aufzunehmen hat. Hierdurch kommt es aufgrund der hydraulischen Verhältnisse wiederholt zu Rückstauungen im Kanal Hirtenweg. Das Problem kann gelöst werden, indem dieser Kanal verlegt und an den westwärts (ortsauswärts) verlaufenden Kanal in der Burgbernheimer Straße angeschlossen wird.

Der Gemeinderat beschließt grundsätzlich die Umbindung des Kanals im Hirtenweg in den ortsauswärts verlaufenden Kanal in der Burgbernheimer Straße.
- 4. Wasserversorgung der Munasiedlung; Erneuerung des Ortsnetzes; Sachstandsbericht**

Der Gemeinderat hat in der Sitzung am 13.07.2017 grundsätzlich die Erneuerung der Wasserversorgung in der Munasiedlung beschlossen. Das Ingenieurbüro Härtfelder erläutert die im Spülbohrverfahren vorgesehene Maßnahme und deren Kosten. Als nächster Schritt ist die Erstellung eines Bodengutachtens zu beauftragen. Auf der Grundlage dieser Ergebnisse sind die Ausschreibungsunterlagen fertigzustellen. Die Durchführung der Maßnahme ist noch für das Jahr 2017 anzustreben.

Der Gemeinderat beschließt die Durchführung der Maßnahme und erklärt zur oben aufgezeigten Vorgehensweise sein Einverständnis.
- 5. Erschließung des Baugebiets Weilerfeld; Ausschreibung; Sachstandsbericht**

Eine Vergabe der Leistungen ist in der Sitzung am 05.10.2017 vorgesehen. Die Bauausführung soll im Zeitraum von Herbst 2017 bis spätestens 31.07.2018 erfolgen. Die Kosten für die Erschließung des Baugebiets Weilerfeld betragen für den Straßen-, Kanal-, Wasserleitungs- und Kabelbau ca. 720.000 € brutto inkl. Nebenkosten.
- 6. Umsetzung des Konzepts für ein Kernwegenetz; Kernweg von der B 470 nach Norden (Grundstücke Fl.Nrn. 286, 286/1, 299/2, Gemarkung Ottenhofen); Billigung der Planung und Durchführungsbeschluss**

Der Gemeinderat hat die Erstellung der Planung und Einreichung des Bauentwurfs zur

Prüfung beim Amt für Ländliche Entwicklung beschlossen. Nach Vorlage des Genehmigungsbescheids soll die Maßnahme ausgeschrieben werden und zur Durchführung kommen.

7. Bauleitplanung des Marktes Colmberg im beschleunigten Verfahren nach § 13 b Baugesetzbuch; Bebauungsplan Nr. 15 Wohngebiet "Im Kornfeld I"; Beteiligung der Behörden und Träger öffentlicher Belange

Der Gemeinderat Colmberg beabsichtigt die Ausweisung eines allgemeinen Wohngebiets gemäß § 4 Baunutzungsverordnung für 28 Bauplätze.

Gegen die Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 15 "Im Kornfeld I" bestehen keine Einwendungen.

8. Bundestagswahl am 24.09.2017; Festlegung der Höhe des Erfrischungsgeldes

Das Erfrischungsgeld für die Wahlhelfer (Brief- und Urnenwähler) bei der Bundestagswahl 2017 wird auf 30,00 €/Person für die Wahlvorstände/Beisitzer und auf 15,00 €/Person für Hilfskräfte festgelegt.